

## TERMINE, PREISE UND ANMELDUNG\*

Termin 19.-20.10.2023  
Präsenzveranstaltung | Preis 895,00 € (MwSt. frei)

Bitte überweisen Sie die Kosten bis zum Veranstaltungsbeginn unter Angabe der Rechnungsnummer.

Mit der Anmeldung wird anerkannt, dass während der Vorträge das Fotografieren sowie Film- und Tonaufnahmen nicht gestattet sind.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

## SO ERREICHEN SIE UNS

**Vom Flughafen:** Mit der S-Bahn S1 / S8 zum Hauptbahnhof

**Vom Hauptbahnhof:** Mit der U-Bahn U1 Richtung Olympia-Einkaufszentrum / U7 Richtung Westfriedhof, Haltestelle Maillingerstraße / Ausgang Lazarettstraße (ca. 10 Minuten Fußweg).

**Parken:** Bitte beachten Sie, dass wir unseren Lehrgangsteilnehmenden keine Parkplätze auf unserem Besucherparkplatz mehr zur Verfügung stellen können. Die öffentlichen Parkmöglichkeiten sind gebührenpflichtig (Parklizenzgebiet).

**Achtung - Umweltzone/Dieselfahrverbot!** Wir empfehlen deshalb die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Sollten Sie dennoch mit dem Auto anreisen, finden Sie den nächstgelegenen Park-and-Ride-Parkplatz am Westfriedhof, Orpheusstraße, 80992 München.

## ÜBERNACHTUNG

Um Hotels in der Nähe zu finden, nutzen Sie unser Hotelverzeichnis unter: [www.slv-muenchen.de](http://www.slv-muenchen.de).

## AUSKUNFT

Fachliche Beratung: Dipl.-Ing. (FH) Volker Hase  
Tel.: +49 89 126802-51, E-Mail: [qs@slv-muenchen.de](mailto:qs@slv-muenchen.de)

Organisation: Susanne Lutzenberger  
Tel.: +49 89 126802-23, E-Mail: [anmeldung@slv-muenchen.de](mailto:anmeldung@slv-muenchen.de)

\*Siehe Teilnahmebedingungen der GSI mbH, NL SLV München unter [www.slv-muenchen.de](http://www.slv-muenchen.de).  
Alle Angaben ohne Gewähr.



# TAGUNG INTERNATIONALER ERFAHRUNGSAUSTAUSCH FÜR SCHWEISSAUFSICHTSPERSONEN

19.-20.10.2023



**GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik  
International mbH  
Niederlassung SLV München**

Schachenmeierstraße 37  
80636 München

T +49 89 126802-0  
F +49 89 12393911

[info@slv-muenchen.de](mailto:info@slv-muenchen.de)  
[www.slv-muenchen.de](http://www.slv-muenchen.de)

[www.slv-muenchen.de](http://www.slv-muenchen.de)



## VORWORT

Wirtschaftliches und qualitätsbewusstes Schweißen setzt voraus, dass, aufbauend auf dem Bewährten, nach dem neuesten Stand der Schweißtechnik gearbeitet wird. Um im europäischen Binnenmarkt und im Weltmarkt auf dem Gebiet der Fügetechnik bestehen zu können, empfiehlt sich zum Wissenstransfer die kontinuierliche Weiterbildung der eingesetzten Mitarbeiter. Schweißaufsichtspersonen und Beschäftigte in der schweißtechnischen Fertigung und Qualitätskontrolle tragen in ihren Betrieben große Verantwortung für die Erfüllung aller Anforderungen der hergestellten Produkte. Von ihrem Kenntnisstand hängt es ab, ob die ausgeführten Schweißverbindungen regelwerkskonform, mit optimalen Fertigungsmethoden, wirtschaftlich und vor allem entsprechend der Sicherheitsanforderungen ausgeführt werden. Um diesem hohen Anspruch gerecht zu werden, sind Schweißaufsichtspersonen und Beschäftigte in Schweißfachbetrieben über eine fundierte Grundlagenausbildung hinaus auf regelmäßige, aktuelle Informationen aus allen Bereichen rund um die Schweißtechnik angewiesen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über neue Entwicklungen zu informieren, Kenntnisse zu vertiefen und Netzwerke zu knüpfen und/oder auszubauen.

Die Tagung vermittelt unter anderem wichtige Informationen zu folgenden Themen:

- Neue Normen und Vorschriften
- Neuigkeiten bei der Ausbildung und Zertifizierung von ZfP-Personal
- Arbeitssicherheit – Grundlagen und Ausblicke
- Datengetriebene Ermüdungsanalyse – Anwendung von künstlicher Intelligenz im Stahlbau
- RiL805 bzw. Rissfortschritt bei alten Stählen
- Ausblick neuer Regelwerke zur ZTV-Ing 4-3
- Kalibrieren und Validieren in der Schweißtechnik
- Großprojekt Darmstädter Kreuz – Besonderheiten bei der Beschichtung eines Brückenbauwerks

Der Veranstalter, die GSI mbH, Niederlassung SLV München, lädt alle Schweißaufsichtspersonen und Qualitätsverantwortlichen aus den Bereichen Metallbau, Fahrzeugbau, Stahlleichtbau, Kranbau und Brückenbau, außerdem Konstrukteure, Mitarbeiter von Ingenieurbüros sowie alle, die sich mit der Qualitätssicherung in der Schweißtechnik befassen, sehr herzlich ein.

## PROGRAMM DONNERSTAG

09.00 Uhr **Begrüßung, Information**  
Michael Dey, Volker Hase, GSI mbH, NL SLV München

09.15 Uhr- **Neue Normen und Vorschriften**  
10.00 Uhr ■ Normenzusammenstellung  
■ Baurechtliche Regelungen  
Dieter Haberberger, Rosenheim

10.00 Uhr- **Neuigkeiten bei der Ausbildung und Zertifizierung von ZfP-Personal**  
10.15 Uhr ■ Neuerungen in der DIN EN ISO 9712:2022-09  
■ Neue Ausbildungsdauern  
■ Neues Vorgehen bei Erneuerung und Rezertifizierung  
Christoph Schaffer, GSI mbH, NL SLV München

### Kaffeepause

10.45 Uhr **Normgerechte Protokollierung in der ZfP**  
11.30 Uhr ■ Wann ist ein Prüfbericht erforderlich?  
■ Welche Inhalte müssen vorhanden sein?  
■ Besonderheiten für die verschiedenen ZfP-Verfahren  
Christoph Schaffer, GSI mbH, NL SLV München

11.30 Uhr- **Zertifizierung von Managementsystemen sowie von Produkten und Dienstleistungen**  
12.10 Uhr ■ Vorstellung DVS ZERT  
■ Akkreditierung und Notifizierung  
■ Zertifizierungen von DVS ZERT  
■ Ablauf des Zertifizierungsverfahrens  
■ Online-Register JOINCERT  
Tino Gurschke, DVS ZERT GmbH – Geschäftsstelle Halle (Saale)

### Mittagspause

13.10 Uhr **Ausblick neuer Regelwerke zur ZTV-Ing 4-3**  
14.00 Uhr ■ Wesentliche Neuerungen bei der Qualitätssicherung  
■ Vorstellung der neuen Blätter 50 und 100  
■ Innovation bei der Reparatur von Korrosionsschäden  
Joachim Pflugfelder, Sherwin Williams Coatings Deutschland GmbH, Vaihingen/Enz

14.00 Uhr- **Die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und die Fallstricke der Umsetzung**  
14.50 Uhr ■ Allgemeine Grundsätze der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG  
■ Umsetzungen des Produktsicherheitsgesetzes mit Fallbeispielen  
■ Gesetzliches zur Betriebssicherheitsverordnung  
■ Herstellung einer unvollständigen Maschine  
Hubertus Schobrick, Ing. Büro Hubertus Schobrick, Mörlenbach

14.50 Uhr- **Datengetriebene Ermüdungsanalyse – Anwendung von künstlicher Intelligenz im Stahlbau**  
15.35 Uhr ■ Machine Learning  
■ Datengetriebene Ermüdungsanalyse  
■ Datenaugmentierung  
Johannes Diller, Lehrstuhl für Metallbau, TU München

### Kaffeepause

16.00 Uhr **Rissfortschrittsberechnungen zur Bewertung bestehender Bahnbrücken und Umsetzung in der RiL 805**  
16.45 Uhr ■ Rissfortschritt / Bruchmechanik  
■ (Bewertung) historische(r) Bahnbrücken  
■ RiL 805  
Dorina Siebert, Lehrstuhl für Metallbau, TU München

16.45 Uhr **Besonderheiten bei der schweißtechnischen Verarbeitung von Nichtrostenden Stählen**  
17.30 Uhr ■ Werkstoffauswahl  
■ Schweißverfahren, Zusatzwerkstoffe, Schutzgase  
■ Nachbehandlung der Schweißnahtbereiche  
■ Schadensfälle durch nicht fachgerechte Ausführung  
Gabriele Weilhammer, Forstern

17.30 Uhr **Förderung der Weiterbildung von Beschäftigten**  
18.00 Uhr ■ Staatliche Unterstützungsleistungen bei der Personalentwicklung  
■ Von der Arbeitslosigkeit in den Beruf: Fördermöglichkeiten für Berufseinsteiger und Arbeitgeber  
■ Unterstützungsmöglichkeiten in der Personalbeschaffung  
Bernhard Stein, Agentur für Arbeit, München

### Abendveranstaltung

## PROGRAMM FREITAG

08.30 Uhr- **Arbeitsschutz – Haftung und Verantwortungen**  
09.30 Uhr ■ Arbeitsschutz im deutschen Rechtssystem unter besonderer Berücksichtigung der ISO 14371  
■ Verantwortung und Haftung der Führungskraft  
■ Eckpfeiler des Arbeitsschutzes  
■ Betrachtung relevanter Fälle (z. B. Baustelle: Flughafenbrand 1996 – Vergleich Anforderungen 2023)  
■ Entwicklungen und Aussichten im Bereich Arbeitsschu  
Christina Assmann, mesino Bayern GmbH & Co KG, Neutraubling

09.30 Uhr- **Kalibrieren und Validieren in der Schweißtechnik**  
10.20 Uhr ■ Warum müssen Prüf- und Messmittel überwacht werden?  
■ Zusammenhang mit DIN EN ISO 9001:2015 – Hinweise auf Prüfmittelüberwachung in verschiedenen Regelwerken  
■ Bestehende Regelwerke für die Kalibrierung  
■ Einbindung der ISO 17662 in die verschiedenen Teile von DIN EN ISO 3834  
Jochen Mußmann, VAIS Verband für Anlagentechnik und IndustrieService e.V., Düsseldorf

### Kaffeepause

10.50 Uhr- **Die praktische Umsetzung der DIN EN 1090 am Beispiel von Verkehrszeichenbrücken (VZB)**  
11.35 Uhr Eckhard Blöcher, Blöcher & Körner Ingenieure GmbH, Siegen

11.35 Uhr **Großprojekt Darmstädter Kreuz – Besonderheiten bei der Beschichtung eines Brückenbauwerks**  
12.20 Uhr ■ Durchführung eines Großprojekts aus Sicht eines Fertigungsüberwachers  
Christoph Schicha, CPC Corrosion Protection Consult GmbH, Norden

12.20 Uhr- **Arten der Wärmebehandlung – Wärmeführung beim Schweißen warmfester Stähle**  
13.10 Uhr ■ Vorwärmen  
■ Spannungsarmglühen  
■ Soaking  
■ Anlassen  
Jochen Mußmann, VAIS Verband für Anlagentechnik und IndustrieService e.V., Düsseldorf

13.10 Uhr **Abschlussdiskussion und Verabschiedung**  
Volker Hase, GSI mbH, NL SLV München